

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Ludwig Graf von Spee

Stand: 14.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Ludwig Graf von Spee

Diplomat

* 31. März 1870, # 1. September 1950

1889 - 1892 Studium der Rechtswissenschaften,

19.1.1900 Einberufung in den Auswärtigen Dienst,

17.7.1907 Konsul in Quito,

7.8.1913 Konsul in Belgrad,

2.5.1914 Heirat mit Maria Gräfin von Oriola, geborene Freiin von Hartmann,

23.4.1922 Gesandter in Montevideo,

13.3.1923 Gesandter in Santiago de Chile,

18.7.1933 Versetzung in den Ruhestand.

Quellen und Literatur:

Spee, Ludwig Graf von, in: Biographisches Handbuch des deutschen Auswärtigen Dienstes 1871-1945, Bd. 4: S, bearbeitet von Bernd Ispording / Gerhard Keiper / Martin Kröger, Paderborn u.a. 2012, S. 303 f.

GND: [1081519401](#)

VIAF: [311381158](#)

Empfohlene Zitierweise: Ludwig Graf von Spee, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/00780>. Letzter Zugriff am 14.05.2024.